

An der Technischen Universität Dortmund ist am Lehrstuhl Unternehmensrechnung und Controlling zum 01.04.2025 oder später für den Zeitraum von drei Jahren eine Stelle als

Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter(in) und Doktorand(in) (75%)

mit dem Aufgabenschwerpunkt Künstliche Intelligenz (KI) im öffentlichen Controlling zu besetzen.

Die Vergütung entspricht den tariflichen Regelungen nach 75% der Entgeltgruppe 13TV-L.

Dissertation:

Generative AI und insbesondere ChatGPT haben einen neuen Boom im Bereich Künstliche Intelligenz ausgelöst. Es ist eine neue Automatisierungswelle zu erwarten, welche zum ersten Mal auch das Controlling selbst betreffen wird. Gerade im vermeidlich bürokratischen und langsamen öffentlichen Sektor erscheint eine KI-Unterstützung hilfreich und wertschaffend. Im Rahmen der ausgeschriebenen Stelle sollen deshalb verschiedene Fragen des KI-Einsatzes im öffentlichen Beschaffungs-Controlling, insb. bei der Preisprüfung öffentlicher Aufträge, bearbeitet werden. Dabei geht es um Fragen wie:

- Welches Personal-Mengengerüst wird bei einem F&E-Auftrag benötigt?
- Welche Höhe des Verwaltungs-Gemeinkostenzuschlagssatzes ist angemessen?
- Wie kann bei einem Dauerschuldverhältnis die Preiseskalation sauber berechnet werden?
- Wo wurden in der Kostenstellenrechnung ungeeignete Verrechnungsschlüssel eingesetzt?

Ansätze der KI sollen dabei helfen, ungewöhnliche Kostenstrukturen oder überhöhte Einzelansätze zu erkennen. Ziel des KI-Einsatzes ist es den öffentlichen Einkauf in Summe wirtschaftlicher zu gestalten.

Lehrstuhlaufgaben:

Ihre hauptsächliche Aufgabe am Lehrstuhl ist die Mitwirkung an Drittmittelprojekten zu den Themen Künstliche Intelligenz und öffentliches Controlling an der Schnittstelle zur betrieblichen Praxis. Des Weiteren, werden Sie den Lehrstuhl administrativ bei der Organisation und Durchführung verschiedener Schulungsangebote zum öffentlichen Controlling unterstützen. Zudem wird die selbstständige Betreuung von Abschlussarbeiten zu den genannten Themenbereichen erwartet.

Ihr Profil:

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes Master-Studium mit wirtschaftswissenschaftlichem Bezug (Wirtschaftswissenschaften, -ingenieurwesen, -informatik, -mathematik, ...)
- Fundierte Kenntnisse im Controlling und bei der Nutzung von Microsoft Office Produkten. Erste Erfahrungen im Umgang mit KI ist wünschenswert aber nicht verpflichtend.
- Sehr gute deutsche und gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und selbstsicheres Auftreten.
- Teamfähigkeit und eine selbstständige Arbeitsweise

Unser Angebot:

- ein strukturiertes Promotionsstudium und individuelle Betreuung auf dem Weg zur Promotion.
- die Möglichkeit zur Teilnahme an (inter)nationalen Forschungskonferenzen und Workshops
- gute Austauschmöglichkeiten mit einem großen Netzwerk an Partnerlehrstühlen
- ein großer Erfahrungsschatz bei der erfolgreichen Bearbeitung von Drittmittelprojekten
- eine angenehme Atmosphäre in einem großen Team von Doktoranden
- Zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten zu digitalen Tools im Controlling
- Selbstbestimmtes Arbeiten mit flexibler Gestaltung der Arbeitszeiten und-orte (Homeoffice)

Weitere Informationen zum Forschungs- und Lehrangebot des Lehrstuhls Unternehmensrechnung und Controlling finden Sie unter: <https://uc.wiwi.tu-dortmund.de/>

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht sind und Frauen bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt werden, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Die Bewerbungsfrist endet am 28.02.2025. Interessenten richten ihre Unterlagen elektronisch an: Technische Universität Dortmund; Lehrstuhl Unternehmensrechnung und Controlling; Prof. Dr. Andreas Hoffjan, Postfach; 44227 Dortmund; e-mail: andreas.hoffjan@tu-dortmund.de